

Antrag Nr. 21-O-04-0059

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Ausweisung von Carsharing-Plätzen nahe Wohngebieten in Nordost (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten, Carsharing-Stationen in räumlicher Nähe von Wohngebieten, insbesondere solchen mit verhältnismäßig hoher Siedlungsdichte, im Ortsbereich Nordost zu benennen. Dabei sollen die Carsharing-Anbietenden dazu angehalten werden, Elektrofahrzeuge inklusive Ladeinfrastruktur bereitzustellen. Der Ortsbeirat schlägt beispielsweise Stationen in der Nähe folgender Bereiche vor:

- Taunusstraße
- Thaerweg/Idsteiner Straße im Bereich der GWW-Wohnanlagen und des BKAs
- Parkstraße/Fichtestraße
- Nerotal
- Steubenstraße
- Komponistenviertel
- Dambachtal
- etc.

Begründung:

Der Ortsbeirat begrüßt ausdrücklich das Hessische Carsharing-Gesetz, das der Stadt Wiesbaden die Errichtung von Carsharing-Stationen an allen öffentlichen Straßen erlaubt. Carsharing stellt eine attraktive Alternative zu privaten PKW unterschiedlicher Größen dar, die gerade in Städten mit hohem Parkdruck wie Wiesbaden einen bedeutenden Beitrag zu einer Entlastung des Verkehrs leisten kann.

Der Ortsbeirat begrüßt weiterhin ausdrücklich das Vorhaben des Verkehrsdezernats, solche Carsharing-Stationen schnell im Stadtgebiet Wiesbaden auszuweisen. Neben der intuitiv naheliegenden Stationierung in räumlicher Nähe zu Mobilitätsknotenpunkten, regen wir darüber hinaus die Stationierung in der Nähe von Wohngebieten an, damit der Umstieg vom privaten Auto zu Carsharing nicht nur bei längeren, komplexeren Fahrten, sondern auch im Alltag erleichtert wird, wenn wohnortnahe Mobilität erforderlich ist, z.B. bei Einkaufsfahrten, ärztlichen Terminen oder privaten Ausflügen.

Wiesbaden, 16.11.2021